

25. – 26. MÄRZ 2019

## PROVENIENZFORSCHUNG II

Praxis und Identifizierung von Sammlungen und Beständen

Ein Seminar in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Landesmuseum Hannover, dem Deutschen Zentrum Kulturgutverluste sowie Mitgliedern und Partnern des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen.

Die Themen:

- Zum aktuellen Stand der Provenienzforschung in Bund und Land
- Prüfung der Originalität von Sammlungsgegenständen
- Feststellung der Besitz- und Eigentumsverhältnisse
- Recherche und angewandte Methoden der Herkunftsfeststellung
- Dokumentationsmethoden, Standards und Formen der Vermittlung
- Erfahrungsberichte zu Forschungsprojekten aus niedersächsischen Museen.

**Montag, 25.3.**

**Ort:** [Niedersächsisches Landesmuseum Hannover](#), Willy-Brandt-Allee 5, 30169 Hannover

- |           |   |
|-----------|---|
| ab 10.30  | Eintreffen der Teilnehmer_innen im Landesmuseum Hannover  |
| 11.00     | Seminarbeginn<br>Begrüßung, Vorstellungsrunde, Programmübersicht und<br>Einführung in das Thema                             |
| 12.00     | Untersuchung von Originalen/ Dokumentation von Herkunftsvermerken   |
| ca. 13.00 | Mittagspause  |
| ca. 14.00 | Fortsetzung des Seminars im Stadtarchiv Hannover<br>Archivrecherchen in Beständen des Stadt- und Staatsarchivs Hannover     |
| ca. 17.00 | Auswertung des Seminartages im Landesmuseum: Fragen der<br>Dokumentation und des Umgangs mit erzielten Rechercheergebnissen |
| ca. 18.00 | Ende des Seminartages und Erfahrungsaustausch auf Verabredung   |

**Dienstag, 26.3.**

- 9.00 Seminarbeginn im Landesmuseum  
Dokumentation und Vermittlung von Rechercheergebnissen
- 9.30 Provenienzforschung in kulturhistorischen und ethnographischen  
Sammlungen
- ca. 11.00 Provenienzforschung vermitteln: Besuch der Ausstellung  
„Spuren der NS-Verfolgung“ im Museum August Kestner  
(Kuratorenführung)
- ca. 12.30 Auswertung des Seminars  
Fragen, Anregungen, Perspektiven
- 13.00 Optional: Gemeinsames Mittagessen im Museumscafé Schönwald's  
(Selbstzahler)
- ca. 14.00 Ende des Seminars  
Auf Wunsch Besuch der Dauerausstellungen (freier Eintritt)/  
Kurzführung in den „MenschenWelten“ des Landesmuseums Hannover

Seminarleitung:

**Dr. Claudia Andratschke** ist verantwortlich für die Provenienzforschung aller Fachbereiche/  
Leiterin der Abteilung Sammlungen + Forschung am Landesmuseum Hannover und seit  
2015 Koordinatorin des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen:  
[www.landmuseum-hannover.de](http://www.landmuseum-hannover.de); [www.provenienzforschung-niedersachsen.de](http://www.provenienzforschung-niedersachsen.de).

**Dr. Uwe Hartmann** ist Leiter des Fachbereiches Provenienzforschung am Deutschen  
Zentrum Kulturgutverluste in Magdeburg: [www.kulturgutverluste.de](http://www.kulturgutverluste.de).

Gastreferenten:

**Dr. Johannes Schwartz**, Wiss. Mitarbeiter der Landeshauptstadt Hannover für  
Provenienzforschung in den Sammlungen der Museen für Kulturgeschichte  
(Museum August Kestner und Historisches Museum) und im Stadtarchiv

**Dr. des. Christopher Galler**, Provenienzforscher am Bomann-Museum Celle